

Helios Kliniken München mit neuer Geschäftsführerin

Sabine Anspach folgt auf Florian Aschbrenner

München. Führungswechsel bei den Münchner Helios Kliniken: Zum 9. April übernimmt Sabine Anspach als Klinikgeschäftsführerin die Leitung des Helios Klinikums München West in Pasing sowie der Helios Klinik München Perlach. Sie folgt auf Florian Aschbrenner, der als Klinikgeschäftsführer an das Helios Klinikum Erfurt wechselt.

„Ich freue mich, dass wir mit Sabine Anspach eine Nachfolgerin aus den eigenen Reihen gewinnen konnten. Für ihre neue berufliche Aufgabe in München wünsche ich ihr viel Erfolg, gutes Gelingen und freue mich auf die Zusammenarbeit“, sagt Marcus Sommer, Regionalgeschäftsführer der Helios Region Süd.

Anspach leitete seit Mai 2017 zusammen mit dem Klinikgeschäftsführer Dr. Sebastian Heumüller das Helios Klinikum Berlin-Buch. Zuvor war die gebürtige Koblenzerin knapp sechs Jahre in verschiedenen Positionen für Compugroup Medical tätig, einem auf Krankenhäuser und Arztpraxen spezialisierten Software-Hersteller mit Schwerpunkt E-Health – unter anderem als Area Vice President Schweden, Vice President Finance Nordeuropa und Vice President Business Development. Sie ist Absolventin der WHU Otto Beisheim School of Management in Vallendar und hat erfolgreich am MBA-Programm der Lancaster University Management School in England teilgenommen.

Auf ihren neuen Arbeitsplatz in der bayerischen Landeshauptstadt freut sich die 37-Jährige: „Die Münchner Helios Kliniken bieten ein breites medizinisches sowie pflegerisches Angebot – mit vielen Spezialisierungen in fachübergreifenden Kompetenzzentren, die auch überregional einen ausgezeichneten Ruf genießen. Mein Ziel ist es, diese Expertise und Qualität zusammen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiter auszubauen. Darüber hinaus möchte ich neue Schwerpunkte setzen, um Patientinnen und Patienten auch in Zukunft die bestmögliche Behandlung anbieten zu können.“

Florian Aschbrenner fällt der Abschied aus München nicht leicht. Dreieinhalb Jahre leitete er das Pasinger Helios Klinikum München West. Im September 2017 übernahm er zusätzlich die Klinikgeschäftsführung der Helios Klinik München Perlach. „Ich habe hier mit einem sehr engagierten Team zusammenarbeiten dürfen. Gemeinsam haben wir viel bewegt und die

beiden Kliniken erfolgreich weiterentwickelt. Für ihren Einsatz und ihre Unterstützung möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken“, sagt der erfahrene Klinikmanager.

Lob und Wertschätzung für seine Arbeit bekommt Aschbrenner von Regionalgeschäftsführer Sommer: „Mit seinem umfassenden Know-how und seinem Weitblick hat er die Münchner Helios Kliniken auf einem der meist umkämpften Klinikmärkte Deutschlands strategisch erfolgreich positioniert.“ Unter seiner Leitung konnten nicht nur die Patientenzahlen um knapp ein Viertel gesteigert werden, sondern auch neue medizinische Fachbereiche und Angebote etabliert werden. Außerdem setzte er umfangreiche Bauprojekte um, die den Komfort für Patienten deutlich steigern, so Sommer weiter. „Ich freue mich für Florian Aschbrenner, dass er seinen nächsten Karriereschritt innerhalb der Helios Kliniken Gruppe gehen kann und die Geschäftsführung eines Maximalversorgers übernimmt. Für seinen engagierten Einsatz bedanke ich mich persönlich sehr herzlich und wünsche ihm für seine neue Herausforderung alles erdenklich Gute und weiterhin viel Erfolg.“

Die Helios Kliniken München bieten an ihren Standorten München West in Pasing sowie in Perlach eine kompetente Versorgung auf Universitätsniveau – unter anderem mit einer umfassenden Notfallversorgung rund um die Uhr. Beide Kliniken verfügen zusammen über 562 Betten und sind akademische Lehrkrankenhäuser der Ludwig-Maximilians-Universität München. Jedes Jahr vertrauen etwa 27.000 stationäre sowie weitere 39.500 Patientinnen und Patienten der Erfahrung und Expertise der insgesamt rund 1.200 Beschäftigten. Neben der medizinischen und pflegerischen Qualität schätzen sie insbesondere die kurzen Wege sowie die persönliche, familiäre Atmosphäre.

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit insgesamt rund 100.000 Mitarbeitern. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Kliniken in Deutschland und Quirónsalud in Spanien. Rund 19 Millionen Patienten entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2018 erzielte das Unternehmen in beiden Ländern einen Gesamtumsatz von 9 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 86 Kliniken, 126 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) und 10 Präventionszentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,3 Millionen Patienten behandelt, davon 4,1 Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland mehr als 66.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2018 einen Umsatz von rund 6 Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 47 Kliniken, 57 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 13,3 Millionen Patienten behandelt, davon 12,9 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt rund 34.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2018 einen Umsatz von rund 3 Milliarden Euro. Helios Deutschland und Quirónsalud gehören zum Gesundheitskonzern Fresenius.

Pressekontakt:

Marten Desevyve

Pressesprecher

Telefon: (089) 8892-2432

E-Mail: marten.desevyve@helios-gesundheit.de